# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaben.

20.

8783

edem

9009

e 24, 897

ober.

if

n

8

9565 154

20

ň

Roft,

9619

arfi-

3681

11 311

664 3u-

bon

hen.

938

ogis 082

gnet,

gaffe 667

ber-

015

606

Samftag ben 24. Januar

1874.

Befanntmachung.

und ider das Bermögen des Buchdruckers A. Stein dahier ist eine der das Bermögen des Buchdruckers A. Stein dahier ist eine der Bermäftelle und Herr Rechtsanwalt Lang dahier des Sequester bestellt, mit der Berwahrung und Berwaltung dieses glass beauftragt und zur Fortsührung des Buchdruckeristies ermächtigt worden. Es wird dieses mit dem Bemerken ril ing jur Abichließung gültiger Rechtsgeschäfte für A. Stein be-94 und nur allein an ihn oder den von ihm zur Geldempfang-ermächtigten Substituten gultige Zahlung für A. Stein obet und nur von ihm oder dem von ihm bestellten Substituten etage, Die Quittung ertheilt werben fann. allen Ersbaben, ben 21. Januar 1874.

Ronigliches Amtsgericht II.

aube 37 9227 Im Falle meiner Berhinderung bestelle ich auf Grund ber mir ichend ertheilten Befugniffe gu meinem Stellvertreter ben herrn Misanwalt Sholy bahier. Desbaben, ben 21. Januar 1874.

Lang, Obergerichtsanwalt.

Holzversteigerung.

Freitag Den 30. Januar 1. 3., Bormittags 10 uhr miangend, werben in den nachbenannten fistalifden Balbnilten und awar:

Diftritt Biesbadenerhaag (Forstschutzbezirt Weben):

8 buchene Stämme von 7,33 Festmeter,

243 Raummeter buchenes Scheithols,

besgl. Prügelhold,

2550 Stud besgl. Bellen,

97 Raummeter besgl. Stocholj, 2 besgl. Spane, 201

anderes Laubholz und

25 Stild besgl. Bellen; Diftritt Altenftein 3b und 4a (Forfifchusbezirk hahn):

162 Raummeter buchenes Scheitholy, desgl. Priigelholz,

1275 Stud besgl. Wellen, 44 Raummeter besgl. Stodholz und

Desgl. Späne 2 besgl. Späne mit Creditbewilliqung, bintlich an Ort und Stelle, auf Berlangen mit Creditbewilliqung, busteigert. Der Anfang wird bei Ro. 1 im erstgenannten Distritt Ronigliche Oberforfterei. Klindt.

Kajanerie, ben 20. Januar 1874.

Befanntmachung.

Betrifft die Musgahlung ber Ginquar-

tierungsgelder pro 1873. Die Ginquartierungsgelber für Die Quartiergeber in ber Emferkaße, Faulbrunnenstraße, Feldstraße und Franken-kaße sollen Samstag den 24. Januar in den Bormittags-wen von 9 dis 12 Uhr in dem Rathhause, Zimmer Ro. 21,

abbezahlt werden. Die Auszahlung kann jedoch nur gegen Ablie-frung der Quartierbillets und an die Forderungs.

Biesbaden, 28. Januar 1874.

Der Dberbürgermeifter. Lang.

Bekanntmachung.

Rachstehende Beflimmungen bes Gewerbesteuergefeges bom 30. Mai 1820 werten gur genauen Befolgung wieberholt gur offentlichen Renntnig gebracht:

§. 19a. Wer ein Gewerbe betreiben will, es mag steuerfrei ober fleuerpflichtig fein, muß ber Communalbehorbe bes Ortes Anzeige babon machen

b. zur Anzeige an diese Behorde ift auch Derjenige verbunden, ber sein bisheriges Gewerbe im Orte zu betreiben aufhort.

§. 39a. Ber bie in §. 19 angeordnete Anmelbung bes Unfangs oder Aufhörens eines Gewerbes unterläßt, verfällt in einen Thaler Strafe, wenn das Gewerbe nicht fleuerpflichtig ift.

b. Wer ben Anfang eines steuerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, erlegt neben ber rückständigen bem Gewerbebetriebe aufzuerlegenden Steuer für die Unterlassung ber Anzeige eine Strafe, die dem viers fachen Betrage der einjährigen Steuer

gleichkommt.
c. Wer das Aufhören eines stenerpflichtigen Gewerbes nicht anzeigt, bleibt, so lange er diese Anzeige unterläßt, jur Bezahlung ber Steuer verpflichtet.

Hierbei mache ich ferner darauf aufmerksam, daß auch das von Anzeige gemacht werden muß, wenn ein bereits angemeldetes, bisher steuerfreies Gewerbe für die Folge in steuerpfichtigem Umfange betrieben wird.

Namentlich haben die Handwerter, sobald dieselben ihr Gewerbe mit mehr als einem Gesellen und einem Lehrlinge betreiben, oder sobald sie ein offenes Lager von fertigen Waaren halten, hiervon Anzeige zu machen.

Sbenso sind Lohnsuhrleute und Pferdeverleiher, welche ihr Gewerbe

mit mehr als einem Pferde betreiben, verpflichtet, jedes neu hinzu angeschaffte Pferd besonders anzumelden. Wiesbaden, 24. Januar 1874. Der Oberbürgermeister.

Bekanntmachung.

Montag ben 26. Januar I. J. Bormittags 11 Uhr sollen auf Antrag des herrn Joseph Berberich bahier in dem hiefigen Rathhaushofe 5 Faffer Petroleum gegen Baarzahlung berfteigert

Wiesbaden, ben 22. Januar 1874. Im Auftrage: Secretär. 280 10280

Bekanntmachung.

Die am 15. 1. D. abgehaltene Rebrichtversteigerung ift bom Bemeinderath genehmigt worden, wobon die Steigerer benachrichtigt werben.

74. 3m Auftrage: Boliner, Burgermeiftereigehülfe. Wiesbaden, 23. Januar 1874.

Vacante Stelle.

Bei bem Accife-Amt babier ift eine Auffeberftelle bacant, mit welcher eine Anfangsbesoldung von 350 Thalern nebst 20 Thaler Kleidungsbergittung verbunden ift. Militäranwärter, welche auf diese Stelle resectiren, wollen ihre Gesuche nebst Civilversorgungsschein und ärztlichem Atteste bei ber unterzeichneten Stelle bis zum 10. Februar personlich abgeben und ihre Qualification nachweisen. Wiesbaben, ben 20. Januar 1874. Das Accise-Amt. Bebrung.

#### Curhaus zu Wiesbaden.

Sonntag den 25. Januar Nachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert des flädlischen Eurorchefters.

#### PROGRAMM.

1. Ouverture zu "Demophon" von Vogel.
2. Intermezzo für Streichinstrumente von Rich. Würst.
3. Symphonie No. 1 (B-dur) von Rob. Schumann. a) Andante
— Allegro molto. b) Larghetto — Scherzo. c) Allegro animato.
4. a) Nocturno
b) Scherzo

aus der Musik zu Shakespeare's
"Sommernachtstraum"

b) Scherzo
c) Hochzeitsmarsch von Mendelssohn.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Befanntmachung.

Samstag ben 24. Januar I. 3. Nachmittags I Uhr läßt Heinrich Steiger von Erbenheim, als Bormund über den Friedrich Raiser I. zu Bierstadt, zwei in Bierstadter Gemartung Distrikt Gemeindeseld gelegene Grundstüde mit oberdormundschaftlichem Confense in dem Rathhause zu Bierstadt öffentlich versteigern.
Bierstadt, den 22. Januar 1874. Der Bürgermeister.

Borner.

Holzbersteigerung.

Dienstag ben 27. Januar, Bormittags 10 Uhr anfangend, werben im Rloppenheimer Gemeindewald Diffritt Caufulg im f. g. Eichelgarten:

77 eichene Stämmme ben gufammen 25 Feftmeter und 30 Decmir., welche fich besonders für Wagnerholz eignen,

32 Raummeter eichenes Rnuppelholg,

325 Stild eichene Wellen

im Diftrift Trodenborn 5r Theil:

108 Raummeter buchenes Scheitholz, Anüppelholz,

1275 Stild buchene Wellen, 35 Raummeter buchenes Stodhols:

im Diffritt Theis Ir Theil:

16 Raummeter buchenes Rnuppethold, sant alla adam ha

160 Stud buchene Wellen

10124

öffentlich verfteigert. Der Anfang wird im Diffritt Saufulg mit ben Stämmen gemacht. Rloppenheim, ben 20. Januar 1874. Der Bürgermeifter.

Bullenversteigerung.

Mittwoch ben 28. Januar c. Bormittags 11 Uhr läft die hiefige Gemeinde einen fetten Bullen im Bullenhof öffentlich meifibietend

Beifenheim, ben 20. Januar 1874. Der Bürgermeifter.

Dr. Beil.

Gogmann.

holzversteigerung.

Montag ben 26. Januar I. 3., Bormittags 10 Uhr anfangenb, werden im 3bfleiner Gemeindewald Diffrilt Zieglerfopf 2r Theil: 296 Raummeter buchenes Scheithols,

Stockholz,

Indaging 19 2625 Stild buchene Wellen

an Ort und Stelle öffentlich berfteigert, 3bstein, ben 17. Januar 1874. 138

Der Bürgermeifter. Frdlich.

Bekanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Königlichen Amtsgerichts babier bom 8. Januar b. 36. werben Montag ben 26. Januar 1. 36. Rach-

mittags 3 Uhr in bem hiesigen Rathhause verschiedene din Benicken geräthe und Rleidungsstüde versteigert werben. Wiesbaden, den 22. Januar 1874. Der Gerichts-Eine

Ullius

Befanntmachung.

Bufolge Auftrags bes Königlichen Amtsgerichts babin 12. Januar b. 3. werben Samftag ben 24. Januar I. 3. mittags 3 Uhr in bem hiefigen Rathhaufe eine Rahmaschine und eine Rommobe

berfleigert merben.

n frisch Wiesbaben, ben 22. Januar 1874. Der Berichts-Em Llebend Ullius. stat (bill

Befamitmachung.

Bufolge Auftrags ber Bürgermeifterei babier wird Samh 24. Januar I. 3. Nachmittags 3 Uhr wegen rudftanbiger & ein Rfeiberichrant versteigert.

Wiesbaden, ben 20. Januar 1874.

Der Eren Heingetro Belfe Ina extr

ulang 4

6

Bufolge Auftrags des Königlichen Amtsganner Abtheilung VI. dahier follen Montag den 26. 25 nuar I. J. und den darauffolgenden Tag, Minter mittags 10 Uhr anfangend, in hiefigem Her find hause eine große Parthie guterhaltene Kleidu Gu ftiiche, darunter koftbare Pelgröcke, Belgmantel saule : Herren und Damen, Muffe, 3 Dutsend ich Tonbeit seibene Kleiber, Leibwäsche zc. gegen Baarzabilin ju unfehlbar versteigert werden. mmen uni

Wiesbaden, den 20. Januar 1874.

Der Gerichts-Executor

Rücker.

Seute Samsiag ben 24. Januar, Bormittags 10 Uhr: Fortsesung ber Holzversteigerung in dem Staatswalde Distrikt Bedamsiehlt in der Rähe des Georgenthater Hoses, Gemarkung Steckentol

Bergebung der Lieferung von eirea 525 Chm. Bruchsteinen, 246,000 annol l Feldbrand-Backseinen, 43,500 Stild Delsteinen, 154 Chm. Kallest San 400 Chkm. Sand für den Neuvau des Badhauses zu Weitdach, is kund Anstalt dortselbst. (S. Tgbl. 17.)

Die Rarten zu bem Fenerwehrball am 24. 3am Frankfurt a. M. tonnen in Empfang genommen werben bei Berten Wiesbaden, ben 23. Januar 1874. C. M. Scheurer, Golbgoffe

Anzeige.

em gro Dem berehrten Bublifum gur Rachricht, bag ich Berfleigem littett, 1 etlaufent in und außer bem Saufe übernehme.

Eerdinand Miller, Hodifiatte 2 in gan

Universal-Acinigungs. Salz. Bon allen Merzten als das einfachfte und billigfte Sausm Achter

empfohlen gegen Saurebisdung, Aufstoßen, Krampf, Berdambel frau ichwäche und andere Magenbeschwerben in 1/12, 1/2 Drigt in in Padeten mit Gebrauchs-Anweisung à 30, 18 und 9 fr. nur gu lusten ächt und virect zu beziehen in Wiesbaden von W. Die Bederg Kirchgaffe, Phil. Reuscher, Lirchgaffe, in Biebrich ill m Carl Witt.

Bu verlaufen ein Flaichengestell für in einen Reller, große Schwarzwalber Uhr, ein fehr schöner Bogelstäfig, eine Stobie, Liqueurfeller zc. Naberes Expedition.

1/3 Sperrfitplat abjugeben. Raberes Expedition.

th emp

de auf

woh

Dewald'sche Brust-Caramellen da lagel's Branerei, Schwalbacher-ftraße 19. bon Peter Dewald in Coln, hofflieferant Gr. Majefiat des Konigs bon Breugen, welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Haus-mittel gegen Heiserkeit, trodenen Reiz- und Krampshusten, Hals-übel 2c. bewähren, sind nur allein zu haben das ganze Packet zu 14 fr., das halbe Packet zu 7 fr. bei CONCERT. blang 4 Uhr. Entree frei. Glas Bier 5 fr. D. Benz. A. Brunnenwasser, Webergaffe 32a. Neue Fisch Bepetirstunde heute Abend im "Römersaal", wozu freundlichst einladet Ede der Gold: und Mehgergaffe. Erwis frijd vom Fang in Eis verpadt Schellfische (fo frijd) 18. 16bend), Cabliau bester Qualität, ächter Rheinjalm erster 18. 11 (billiger), Bachforellen, Seawneau (S.) NB. Montag den 26. d. Mis. Abends 8 Uhr beginnt das Studium des Walzers und ber Françaife, wozu noch herren und Au (billiger), Bachforellen, Seezungen (Soles), Bechte, Rar-D. D. 10354 Damen beitreten tonnen. Schwarze Litzen Great ingetroffen bei elte ma exira prapariries Georg Bücher jr. 10344 im Stück zu 20, 24, 30, 40, 48 fr. und 1 fl. ögen leginal-Kistichen à 3, 5 und 10 Bfd. empsiehlt billigst Chr. Maurer, empfiehlt-Langgasse 2. g, Patter Braunschweiger Sonigkuchen und andere n Rom sind auf vielseitiges Berlangen immer frisch vorrätzig Emplat 2a im Hinterhaus, Thoreinfahrt. 10362 Grosse Maskengarderobe von Fr. Jantliey Wittwe in Biebrich, Mainzetstraße, empfiehlt Mastenanzüge und Domino's zum Berleihen. 10320 eibu er Qualität Ralbfleifch per Pfb. 18 fr. fortwahrend Ede 25on beute an vertaufe ich: Ruhrer Ofen- und Schmiederohlen la Qualität, die Fuhre à 20 Ctr. zu 17 fl.; ebenso, die in Folge Selbstentzundung eines Theils meines Rohlenlagers etwas an Schwefelgehalt vereines Theils intel requis und Reugaffe. Dotheimerstraße 1 idn Totheimerstraße 1 Dotheimerstraße 1
rachtem zu jeder Zeit Bestellungen auf Diner's, Souver's,
rachtem zu jeder Zeit Bestellungen auf Diner's, Souver's,
umm und zur größten Zufriedenheit der betreffenden Herrschaften
und und geschmaavoll besorgt. loren haben per 20 Ctr. ju 14 fl., weiter solche, welchen badurch ber Schweflgehalt etwas mehr entzogen wurde, ju 7 fl. per Fuhre. Proben ber beiden letten Sorten werden à 42 und 24 fr. per mo in geichttates koch zur Aushülfe stets bereit. Scheffel, altes Daaß, abgegeben. Aug. Momberger, Moritfitage 7. cuter Reffaurateur im Officiers-Cafino. Perdinand Müller, Hochtatte 20. feräucherte Ochsenzungen Bu vertaufen Rheinstraße 30: Zwei große, bronzirte Kronsteuchter, ein Paar Wandleuchter, Consolschränkthen, ein zweistsürger Kleiderschrank, ein Klapptisch, eine üchte russische Theemaschine (Samowar), englische und französische Bücher, eine Parijer Lampe (Moderateur), ein rother Pluschseisel und ein Klappseisel. 9251 enroth August Engel. Taumisftraße 2. 10332 enroth Camalz 18 tr., Dörrfleisch 26 tr., Salatol 22 tr., Rubol 12 ir., 16,000 anmol 14 fr., Petroleum 20 fr., Thran 15 fr., Apfelfraut 7 fr., 18. Andell Sauerfraut 4 fr., Hilfenfrüchte 6 fr., sehr gute Kartoffeln 100, 100 tund Salatfartoffeln 15 fr. empfiehlt Mekgergasse 31. Lumpen, Rnochen, Papier u. j. w. werden böchsen Breifen angelauft Saalgafie Ro. 4. Frang Smuth, Deggergaffe 31. Gine 3½% Naff. Domantal-Obligation bon 1837, ad 500 fl. ift zu 93% zu verfaufen. Rab. Expedition. 10350

Zwei Backteinmeiler zu verlaufen. Raberes Faulbrunnenftraße 5. James 3 empjehle mich den hohen Herrichaften im Anlegen von bei Betten nach Zeichnung, sowie im Unterhalten berselben und Beiden Baumichnitt ausmerksam. gaffe dag auf meinen echten französischen Baumschnitt ausmertsam. Georg Bickelmeyer, wohnhaft bei Gärtner Klein, Biebricherstraße am Rondel. teigem sin großer **Reisepel3** (Bielfraß), 1 Militär-Poletot, mit Pelz gestlett, 1 Mantel und diverse Unisormsslücke sind dreiswürdig zu etkaten bei **Riese**, Schwalbacherstraße 14, 1 Tr. h. 10309 Sobelipane ju haben Faulbrunnenftrage 5. Gine Grube Dunger abzugeben im Doudnoifden Sof. 10331 Langgaffe 21 ift eine Grube guter Pferde-Dung ju verloufen. atte 2 In ganz neues Zündnadel-Doppelgewehr von Dreppe ist urden festen Preis von 35 Thaler zu verfausen bei Riese, Schwalbacherstraße 14, 1 Tr. b. 3mei ladirte Bettftellen ju bert. Bellritftr. 18, 3. St. 10865 Frangofijden und englischen Unterricht extheilt Prof. Barard bon Paris, Faulbrunnenfiraße 7. Dausn Rebere elegante Damen:Mastenanguige find ju verleiben Stroh: und Rohrftühle werden geflochten Meggerg. 26. 8205 rdampel dan Brüning, Mauritiusplat 1, 3 Treppen hoch. 10349 Umzugshalber zu verfaufen: Gin Glasichrant mit Spiegel-icheiben und ein Trumeaur mit grauer Marmorplatte, beibe noch wie neu. Naheres in der Expedition d. Bl. 9749 Origi in in gutem Zuftande befindlicher gebrauchter Borzellanofen nur qu infen gefucht. Näheres Expedition. 10383 Die Bergafe 18 im Laben techts ift eine Labeneinrichtung Asphalt=, Filz= und Pappe=Bedachung rid jill ju verlaufen. werden billigst und solid geliefert und ist obiges Material, sowie Theer und Asphalt stets zum Berkauf auf Lager bei Die Privat: Entbindungs: Anstalt W. Gail, Doppeimerftraße 29a. von Marie Autsch 16jefindet fich Rentengaffe 4 in Mainz.

## Gelangverein "Union".



Vorläufige Anzeige!

Fastnacht : Dienstag den 17. Februar Abends 8 Uhr veranstaltet ber Gefangverein "Union" im Momerfaal eine große carnevalistische Abend : Unterhaltung mit darauffolgendem BALL, unter Leitung seines Dirigenten Herrn

. . worauf wir unfere verehrlichen Besucher im Voraus aufmerksam

NB. Masken haben Zutritt. Alles Nähere bringt das durchaus närrische und reichhaltige Programm.



Gulenberg - Verein. Sonntag den 1. Februar Abends 8 11hr:

Abend-Internaltung

## Tanzkränzchen

im Saalbau Schirmer.

(Für gutbefettes Orchefter ift bestens geforgt.)

Rarten für Richtmitglieber a 30 fr. find gu haben bei ben herren: Buchhandler 3. Dillmann, Bellrigftraße 1, Reftaurateur Solzel, Schwalbacherfiraße, Reftaurateur Langeborf, Spiegelgaffe, fowie in den Expeditionen bes Biesbadener Tagblatts und bes Wiesbadener Anzeigers.

Abends an ber Caffe toftet bie Rarte 36 fr. Damen fret. Das Comité.

im Saalbau Schirmer,

zum Besten ber Schreiner: & Glafer-Arantencasse. Vorhergefofte Karten 30 ftr., an der Kaffe 36 ftr.

Damen frei.

hierzu labet alle Freunde und Gonner höflichft ein

Das Comité. Rarten find zu haben bei dem Altgesellen R. Rogbach, Sirsch-graben 14, sowie bei herrn Ries, Gasihaus zum Anter, Reu-gasse 5, und in der Speise-Wirthschaft von S. Weber, Aber ftraße 19.

Eine Sendung vorzüglicher Erlanger und eine folche Münchener Bod ift angefommen.

Berein für Raffauische Alterthumstwerein und Geschichtsforschung.

Samftag den 24. Januar Abende 6 Uhr mod liche Versammlung ber Bereinsmitglieder im Zam Sotel.

Geflügelzucht-Aberein.

Bufammenkunft im Bereins

Mittwoch den 28. Januar c Abends 8 Uhr 11 Minuten: Dumoristisch - carnevalistische

verbunden mit einer TOMBOLA. im Saalbau Schirmer.

Bortrage und Lieder zu diefer Sigung find bei unferem Profite pfem Berrn Morig Schafer, Langgaffe 43, bis zum 26. d.

Wiesbaden, ben 23. Januar 1874.

Der grosse Rath der Elfen ber

Montag den 26. Januar I. J. Abends 6 1/1 11/2 Haupt-Generalversammlung

im "Banrifden bof".

392 Der Vorstand Im ?

Beute Abend pracis 9 Uhr 11 Minuten: Grosse Narren-Sitzung im Gaale des Berrn Boffong, Langgaffe 12

Biehung der Rassauschen fl. 25.- Loose am 1. Februar a. c.

Saupttreffer: fl. 15,000. — 3000. — 2000.

Loofe billigft bei 9837

Lehmann Strauss, Webergaffe 3.

alle Sorten, ftets vorräthig bei 254

Jos. Ulrich, Kirchgaffe 19

umd Mufikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleih 347
383 A. Schellenberg. Kirchgaffe 21

Reichanortirtes Menfifalien = Lager m institut, Bianoforte=Lager jum Bertaufen und Bermiethen.

E. Wagner, Langgaffe 9, jundchft der Boft bin

Mazug

Brent

meber a

penie grätt inger

och

priehl

tiede

Für Diejenigen, welche an **inphilitischen** Krantheits-Erscheinungen leiben, Sprechstunden Wiorgens v. 9—10, Nachmittags v. 2—4 Uhr. Chr. Löwe, pratt. Wundarzt, Rerostr. 13. 9745 Stuerein der Künstler und Kunstfreunde. fingetretener hinderniffe halber wird die für morgen den 25. Januar funbigte Sauptversammlung mit Damen bis auf monE ieres berichoben. Count Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerel Hontag den 26. Januar a. c.: WIESBADEN, Langgasse 21 reins Künfte Beneral-Berfammlung empfiehlt sich in Bufertigung von Druckarbeiten im Saale des Victoria - Hotels e. teler Art in eleganteeter Ausführung. (Eingang bon ber Wilhelmftrage). Saal-Eröffnung: 11 Minuten nach 7 Uhr. Ollazug des Comité's und Beginn ber Situng pracise Il Minuten vor 8 Uhr. Selluss: 11 Minuten nach 11 Uhr. fremden-Rappe und Stern: 1 Thir. pro Abend. Ridlik phemplung friher gelaufter Fremden-Rappen: 20 Sgr. Bom 15. Januar an beginnen wieder Sprackeurse im Fran-zösischen, Englischen, Mussischen, Deutschen, Jtalies nischen und Lateinischen. Prosessor L. T. Gregoire, Langgasse 24. Einführung Diefiger ift nicht geflattet. fremben-Ginführung burch Gingeichnung in's Frembenbuch. Eller ber Caffe werden Rappen für Diefige nicht ausgegeben. Der große Rath ber Gejellichaft "Sprudel". 08.

(Gingetragene Genoffenichaft.)
tant Den Zinsfuß für Lom'ard - Darleben haben wir von heute an ider auf fünf Brocent herabgesett.
Biesbaden, den 23. Januar 1874.

Borfchuff:Berein zu Wiesbaden.

Eingetragene Benoffenschaft. Roth. Briick.

Deutscher Hof.

bente Sauerfraut und Leberfloje, Golberfleifch, randerte Sausmaderwurft, Wiener und Gr-10346 mger Bier.

thone vollsaftige

Malta-Mandarinen August Engel, Tannusfiraße 2. 10335

apfiehlt

tieder eingetroffen bei

1/2 11

oole

000.

USS,

affe 19

Ur

affe 21

r m

Christian Wolff,

Taunusstrafe 25.

Sacca-Maffee

bei F. A. Müller, Wellrigftraße 13.

erleih 1847

gang, fomie im Musidnitt,

August Engel, Taunusstraße 2.

er Bolt bin schones Sopha billig zu verlaufen Kirchgaffe 4, 1 St. h



Gregorianische Methode.

Sterne, Liten 2c. Spiten, Frangen, Carl Schulze, empfiehlt

Neugasse 11. 8598

mollene Wammse, Frauen-Unterhosen 36 tr., Herren-Unterhosen 42 tr., Winterschuhe 24 tr., Handschuhe 24 tr., Strümpse 36 tr., Soden 18 tr., Flanellhemben 1 st. 30 tr., Corsetts 36 tr., Mechanit 4 tr., Kämme 3, 6 und 9 tr., Frauen-hemben 1 st. 12 tr. bei G. Burkhard, Michelsberg 16, 322

empfellung.

Alle Arten Serrengarderobe werden in eleganier Ausftattung zu reellen und billigen Preisen nach Maag verfertigt, sowie getragene aufgearbeitet, modernisirt und gereinigt. F. Knoop, Faulbrunnenftrage 1, Sth. 2. St. 8344

Sorten

gewöhnlicher Schuhmaaren ju ben billigften Breifen bei A. Görlach, Michelsberg

ederlage

Mosaifplatten u. Trottoirsteinen.

Ferd. Harig, Maing, Holzstrafie 7. Antiquitäten und Kunstgegenstände werden zu den höchsten Preisen angelauft. N. Hess, alte Colonnade 44.

Badfteine, in gut gebrannter Baare und auf die Bauftelle Reuberg geliefert, werben in größeren und fleineren Parthien ju taufen aelucht. Offerien wolle man Geisbergstraße 18 abgeben. 8631

Leere Petroleumfasser

faufen ftets jum bochften Tageswerthe Jos. Berberich Nachfolger.

Berichiedene Gorten Mepfel ju verlanfen Ablerftrage 29. 9610

Dr. Heinrich, Kirchgasse Sprechstunden für Hals- & Brustkranke:

Vormittags bis 10, Nachmittags von 2-3 Uhr. 9387



## Joseph Mröck.

Bühneraugen-Operateur,

Friedrichstraße 22.

Sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Lichtschen. Allein acht zu haben bei Chr. Maurer, Longgaffe 2. 579

#### Als vorzüglich prämiirt mit ersten Preisen

Buschenthal's

eischextract

Untersuchungscontrolle: Thouckhard

Haupt-Dépôt: Engros-Lager bei A. Seyberth in WIESBADEN.

Verkaufsstellen in Wiesbaden bei J. Assmann, A. Cratz, Gottfr. Glaser, Metzgergasse, Stahl, Materialist, gr. Burgstrasse, Ad. Brunnenwasser, Webergasse, in Kreuznach bei G. F. Kauffmann.



## Maskenbälle

empfehle Sammt-, Atlas-, Beng-, Gage-, Bapiermache : Larven in allen Farben, Rafen, Barte, Brillen, Kappen, Pritichen, Ratichen, Martetenberfahchen zc. ju fehr billigen Preisen. Besonders bringe aber meine neue Domino's in Seibe und Bercal, sowie diverse Anzüge für herren und Damen in empsehlende Erinnerung.

Goldgaffe 16, Jos. Segner, Goldgaffe 16.

Ball-Mandschuhe,

Schleifen, Scharpen, Bander, Krausen, Blumen, sowie weiße Bloufen empfiehlt in reicher Auswahl billigst

F. Lehmann, 466 Goldgaffe, Ede bes Grabens.

#### Trosse masken-Gardero

Gur die bevorfichenden Daglen-Balle find neue Domino's in großer Auswahl zu verleihen und zu verlaufen, auch werden ganze Anzuge nab Maaß angefertigt Friedrichstraße 30. 8369

Ein noch gut erhalienes Stüchenichrantden ift gu verfaufen Taunusftrage 47, Sinterhaus:

## Reisenkeller.

pergi

Di

Wir g

nistage

Betlor

Man bit

had ber

Ein a

me fleif

ber (5

Gin I nd Put

Ein b

ausart

Ein

Bejud

Eurzeit iii Spi

Ein i

dena

mte Be

Bu z uten :

Eteit

Litt

ibert

incht

Ein

Ein

tau fi

Ein

MS 11

hilen

diner

Met

mušti

iden

Ein

Ein

Ein

Ron

Ei

1813

Samitag den 24. Januar, Abends 7 Uhr aufang

ON OF BUILDING

des Romifers Schmidt mit Gesellschaft. Entrée 6 fr.

## Resealeller.

Tannusftrage 12.

Sonntag den 25. Januar:

des Romifers Schmidt mit Gesellschaft. Anfang bes erften Concerts um 4 Uhr, bes zweiten um halb 81 Entrée 6 fr.

#### Kirchgasse Bierwirth, Uscar No. 12. empfiehlt fein Lager

feinster grüner und schwarzer Thee's, "Bourbon-Vanille,

Guajaquil-Cacaomasse.

Gewürz- und Vanille-Chocoladen, sowie entölten Cacao.

## Egers'sche

in 1/1 und 1/2 Flaschen wieder eingetroffen bei

Ed. Weygandt, Rirhgaffe 8.

Berliner Pfannfuchen und Kreppeln täglich frisch zu haben bei Bader Urbas, Schwalbacherfiraße 9. 102

#### empfiehlt die Material- und Farbmaaren-Handlung von 9339

Ed. Weygandt, Kirchgaffe 8 Gemischtes Brod 24 fr., Mornbrod

gu haben bei Bader Urbas, Schwalbacherstraße 9. 1021

Ralbileifch per Bio. 14 tr. bei M. Nikolai, Steing. 2 Den geehrten Damen die Anzeige, daß ich Unterricht Magnehmen und Zuschneiden bon Damenkleiden bu ertheile; auch find bei mir alle Schnittmufter zu haben und werde Rleiber angefertigt, fowie folde jugefdnitten. 10183

M. Schipper, Langgaffe 28. Brivat: und Nachhülfestunden im Französischen und Eng lifchen, sowie in allen anderen Fächern werden ertheilt. Rab. Exp. 1028

mit oder ohne Werfzeug zu taufa gefucht Friedrichstraße 31. 1039

Zwei feine Ballkleider find zu verkaufen Näheres Taunusstraße 47, Hinterhaus.

Das Haus Roderstraße 23 ist abtheilungshalber aus freia Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft im Hause selbst oder Feld straße 11 bei Georg Seibel.

Bafnergoffe 5 find 2 Rarruden ju verlaufen. 10115 Ein dreitaches boch foll fabren von ber Mauergaffe bis auf Di Sochftatte 14 bem herrn Martini ju feinem beutigen 24. Ge

herr Martini, wir wanichen heut': Gesundheit, Glad und vielt Freud', ber liebe Gott moge Sie bewahren nebft Frau und Elten noch lange Jahren. 10336

A. M. M. M. E. M.

herzliche Gratulation unserm Freunde E . . . in ganggasse 27 zum morgigen 33. Wiegenfeste. 9000 Dies Späschen kostet mehr wie ein Fäschen. Unferem Freunde Philipp Flach ein breifach bonnerades Soch zu seinem 23. Geburtstage aus ber Caalgaffe bis in Die Bermannftrage. Dag bie gange Beriffatt fich brebt, Benn fein Rathojen borüber geht.

fange

len.

e 28.

aufen

10115

id viele Eltern

Soch follft Du nochmals leben, Dein liebes Rathchen auch baneben, Ein Fag Bier babei, Soch lebt ihr alle Drei. Bon feinen Freunden.

10297 Wir gratuliren Dir recht berzlich lieber Bapa zu Deinem Gemistage. Deine Frau, Karlchen, Marichen,
1818 Jatobhen und Emma.
Betloren am Mittwoch Abend ein Baar gesichte Pantoffeln.

sse Im bittet, Diefelben gegen gute Belohnung in ter Expeb. b. Bl. aug ben.

#### Modes.

Ein auswärtiges, feines Mobegeschäft sucht jum balbigen Gintritt militige, erfahrene Gehulfin. Franto Offerten unter P. P. 9 ber Erped. d. Bl. erbeten. fe 8. mirage 14 Bel-Etage. Dell und gesucht große Burgfirage 2 Bartere. 10348 10348
0. 1022 Gesucht in die besten Curhauser in Schwalbach während der unget: 2 Köchinnen, sowie 5 bis 6 Zimmermädchen, einige dabon in Spracklenutuissen. Nah. hirschgraben 6a bei Beilstein. 102-5 Sin tildtjaes Mödchen bom Lands wied fin der Leine 102-5 sin tüchtiges Mädchen vom Lande wird für grobe Haus- und üchenarbeit in die Nähe von Wiesbaden gegen hohen Lohn und int Behandlung gesucht. Näh. Expedition.

30 zwei älteren Leuten wird ein braves Mädchen, welches mit im Beugniffen versehen und im Kochen ersahren ist, gesucht.

10289 1020 Eteingasse 23 wird ein Madchen gesucht. 10322 mäden, welche tochen tonnen, sowie Haus- und Küchening. 21
Mäden, welche tochen tonnen, sowie Haus- und Kücheniden juden Stellen, sowie Hotelszimmermäden gesucht
touch Frau Bird, Goldgasse 6.
10304 Tücktige Mädchen mit guten Zeugnissen, welche tochen können, wie ein Hotel = Zimmermädchen gesucht durch Frau Probator thert Wwe., U. Schwalbacherstraße 7, 3. Stock. 10359 Ein solides Dienstmädchen sür Hausarbeit ges 1022 incht Dambachthal 11 b.

aufer Ein Madden vom Lande sucht Stelle und tann gleich eintreten.

1038 Mb. Bahnhofftrake 6 im Dinterhaus Ein braves, fraftiges Sausmadchen oder eine zuverläsige Monat-im findet sofort gute Stelle. Raberes Expedition. 10345 Ein junges, gebildetes Mädchen, im Besitz guter Zeugnisse, welste nähen und bügeln, auch den ersten Unterricht an Kinder erstellen tann, sucht eine entsprechende Stelle durch E. Rumpf, Whergasse 9.

Rehrere feine Herrschaftstöchinnen, zwei Diener und ein gewandtes wusmadchen, welches waschen und bügeln tann, sehr gut empfohlen, ben Stellen durch E. Rumpf, hafnergosse 9. 10848 Gine Rochin, die Sausarbeit übernimmt, gef. b. Rumpf, Safnerg. 9.

auf die

Ein Arbeiter findet dauernde Beschaftigung bei Schneiber Rießenwetter, fl. Schwalbacherstraße 4. 10340 Ein brader, frästiger Bursche such eine Stelle, am liebsten bei met latholischen Lerrschaft. Näheres bei Hern Kammersäger Randt, Louisenplaß 7 im Seitenbau.

## Gärtner-Gesuch.

Ein junger Mann für Gemüse- und Obsibau wird in das Rheingau gesucht. Näh. bei K. Krans, Mühlgasse. 595 Zwei Schreinergesellen gesucht Abolphsallec 25. 10330 Ein Zahssunge gesucht Schwalbocherstraße 14.

Ein Diener

wird jum 1. Februar gesucht Abolphstraße 5, 1 Er. h. 2035b Ein Junge, mit guten Schulkenntnissen und einer schönen Handsschrift versehen, sucht eine Stelle in einem kaufmännischen Geschäft oder auf einem Comptoir. Eintritt nach Belieben. Nach Erp. 10324 Ein brader Junge wird in die Lehre gesucht von Schuhmacher

Burd, Webergasse 19.
Ein fraftiger Junge wird in die Lehre gesucht nebst Logis und Berpslegung ebentl. noch Lohn. Nah. Expedition. 10310
Ein Hausbursche gesucht bei Fr. Wirth. Taunusstraße 9. 10286

#### Gesucht

bon einem einzelnen herrn in ben außeren Theilen ber Stabt ober auch in beren Umgebung in einem burchaus stillen Dause eine un-möblirte Wohnung, besiehend aus etwa 3 Zimmern, Riche und Zubehör. Gefällige Offerten unter A. Z. in der Expedition d. Bl. 10130

Gin Local mit Magazinen und Keller ober Räumlichkeiten, welche sich für Magazine herrichten laffen, in der Stadt ober in der Nähe der Bahnen gelegen, wird für ein Engrosgeschäft auf den 1. April zu miethen gesucht. Räheres bei der Expedition d. Bl.

Delenenstraße les ift ein einfach mobl. Zimmer ju berm. 10326 Mauergaffe 13 ift eine Mansard-Bohnung an fille Leute auf ben 1. April zu bermiethen. Reroftrage 23 find mehrere Logis gu bermiethen. 10329 Nicolasstraße 5 ift eine Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Ruche, Reller und Zubehor, auf 1. April zu bers miethen. Räheres Parterre.

Taunusfirage 8 im 2. Stod find 2-3 gut moblirte Bimmer ju bermiethen. Bellrigftraße 12, 3. Stod, ift eine möblitte Manfarbe gu ber-

10328 Gin gut moblirtes Bimmer mit Bartenbenugung ift gu bermiethen. miethen. Raberes Expedition.

Ein geräumiger Laben zu verm. Kirchg. 14. 10808 Ein großer Reiler zu vermiethen. Rah. Rirchgaffe ba.

Ein braves Madchen findet warme Schlafftelle Bellmundftr. 29a, 4. St. Gin auch zwei Arbeiter erhalten Schlafftellen Goldgaffe 16. 10317 Reinliche Arbeiter tonnen gute Koft und Logis erhalten Rirchhofs-gaffe 5; baselbst ist auch ein Zimmer zu bermiethen. 10353

Todes-Anzeige. Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben Sohn und Bruder,

Harl Beyerle,

nach langem Leiben am Donnerstag ben 22. Januar Rachts 1 Uhr zu sich zu rufen. Statt besonderer Mittheilung biene hiermit zur Nachricht, daß die Beerdigung heute Samstag den 24 Januar Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Neu-gasse 13, aus statisindet. 10302 Die trauernden Hinterbliebenen.

1. Frucht markt.

100 Pfund Beizen 5 Thr. 1 Sgr. 9 Pfg. = 8 fl. 51 fr.

100 Pfund Heizen 5 Thr. 1 Sgr. 9 Pfg. = 5 fl. 21 fr.

100 Pfund Heizen 5 Thr. 1 Sgr. 9 Pfg. = 5 fl. 21 fr.

100 Pfund Heu 1 Thr. 12 Sgr. 10 Pfg. = 2 fl. 80 fr.

100 Pfund Stroh 25 Sgr. 9 Pfg. = 1 fl. 80 fr.

11. Viehmarkt.

12. Pette Ochjen, erfte Qualität, per Ctr. 26 Thr. 8 Sgr. 7 Pfg. = 46 fl. — fr., fette Ochjen, zweite Qualität, per Ctr. 25 Thr. 4 Sgr. 8 Pfg. = 44 fl. — fr. Fette Schweine per Pfb. 6 Sgr. — Pfg. = 21 fr.

10 Pfg. = 24 fr.

11. Viehmarkt.

8 \$\frac{8}{16}\$. = 44 \text{ ft. Fette Schweine per BH. 6 Sgr. - \$\text{Fg.}\$ = 21 \text{ ft. Ralber per BH. 6 Sgr. 10 Fg. = 24 \text{ ft. Ralber per BH. 6 Sgr. 10 Fg. = 24 \text{ ft. Ralber per BH. 6 Sgr. 10 Fg. = 24 \text{ ft. Ralber per BH. 6 Sgr. 7 Bfg. = 1 ft. 40 \text{ ft., Butter per BH. 12 Sgr. 7 Bfg. = 44 \text{ ft., Feir per 25 Stind 20 Sgr. - \text{ ff.} = 1 ft. 10 \text{ fr., Janublase per 100 Stind 2 Tht. 15 Sgr. 5 \text{ ff.} = 4 ft. 24 \text{ fr., Rabitlasse per 100 Stind 1 Tht. 17 Sgr. 2 \text{ fg. = 2 ft. 42 ft., Bwiebeln per Centner 2 Ths. 18 Sgr. 9 \text{ ff.} = 4 ft. 18 \text{ fr., Robitasi per Stind - Sgr. 7 \text{ Bf.} = 2 \text{ ft., Robitasi per Stind - Sgr. 7 \text{ ff.} = 2 \text{ ft., Robitasi per Stind - Sgr. 7 \text{ Bf.} = 2 \text{ ft., Robitasi per Bh. 7 \text{ Bf.} = 2 \text{ fr., Weistrant per Stind - Sgr. 10 \text{ Bf.} = 3 \text{ ft., weiss Tuben per Th. - Sgr. 7 \text{ Bf.} = 2 \text{ ft., Robitasi per Bh. 7 \text{ Bf.} = 3 \text{ ft., weiss Tuben per Th. - Sgr. 7 \text{ Bf.} = 3 \text{ ft., Fallmilise per 100 Stind 8 Sgr. 7 \text{ Ff.} = 30 \text{ ft., Sastanien per Bh. 2 \text{ Sgr. 10 Bf.} = 3 \text{ ft., ein Jahn 12 Sgr. - Bf.} = - \text{ ht.} \text{ ft., ein Juhn 15 Sgr. 5 Bf.} = - \text{ ft., ein Taube 5 Sgr. 2 Bf.} = - \text{ ft., ein Juhn 16 Sgr. 5 Bf.} = - \text{ ft.} \text{ ft., ein Taube 5 Sgr. 2 Bf.} = 3 \text{ ft., ein Juhn 16 Sgr. 5 Bf.} = - \text{ ft.} \text{ ft., ein Taube 5 Sgr. 2 Bf.} = 3 \text{ ft., ein Juhn 16 Sgr. - Bf.} = 2 \text{ ft., Sastanishood (balb Roggen, balb Beigenmehl) per Bf. 2 Sgr. 7 Bfg. = 9 \text{ ft., Schwarzserod (Sandyrod) 4 Bf. 6 Sgr. 10 Bf.} = 2 \text{ ft., Beightwod, a) ein Bafferwed 40 Br. 13 Thr. \text{ Bg.} = 22 \text{ ft. Str.} \text{ ft., Beightwod, a) ein Bafferwed 40 Br. 13 Thr. \text{ Bg.} = 22 \text{ ft. 5 \text{ ft., in Detail 13 Thr.} \text{ Osgr. - Bf.} = 25 \text{ ft., Beightwod, a) ein Bafferwed 40 Br. 13 Thr. \text{ Sgr. - Bf.} = 22 \text{ ft. 5 \text{ ft., in Detail 13 Thr. 10 Sgr. - Bf.} = 25 \text{ ft., Beightwod, a

Behrung.

Main, 23. Januar. (Fruchtmarkt.) Der Markt war gut befahren und waren die Preise ziemlich unverändert. Zu notiren ist: 200 Pfd. Weizen 16 ft. 50 fr. die 17 ft. 20 fr. 200 Pfd. Korn 14 ft. die 14 ft. 15 fr. 200 Pfd. Gerste 13 ft. 20 fr. die 18 ft. 40 fr. Im Großhandel stilles Geschäft, amerik. Weizen wurde zu 17 ft. 80 fr. offerirt. Nüböl 20 ft. 30 fr. Branntwein 38 ft. 30 fr.

#### Evangelische Rirche.

MI. p. Epiph.

Wilitärgottesbienst 8'/4 Uhr: Berr Cons-Rath Lohmann. (Abichiedspredigt.)
Kadmittagsgottesbienst 2 Uhr: Her Bret. Wortmann. (Abichiedspredigt.)
Radmittagsgottesbienst 2 Uhr: Herr Bicarius Jäger von sier.
Betstunde in der neuen Schule 8'/4 Uhr: Herr Bred. Ziemendorff.
Collecte sür den Jeruschem-Berein.
Mittwoch den 28. Januar Abends 6 Uhr: Bibelstunde im Saale der höheren Töchterschule.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pred. Ziemendorff.

#### Deutschfatholische (freireligiofe) Gemeinde.

Sonntag ben 25. Januar Bormittags um 10 Uhr: Erbauung im Caale bes Rathhauses, geleitet burch herrn Brediger Stepe. Thema: "Der Föllner und ber Pharisaer" (Luc. 18. 10 1c.).

Ratholische Kirche.

Bei

viele Befei gibt -

leich

dima

Del

恭

Kin

3. Sonntag nach Epiphania.

Sormittags: Heil. Meffen find 6½, 7 und 11½ Uhr; Misitärgottes.

7½ Uhr: Hochant mit Bredigt 9½ Uhr.
Rachmittags 2 Uhr ift Brubetschaft vom unbessechen Herzen Mariä.
Täglich sind hl. Meffen 6½, 7½ und 9½ Uhr.
Dienstag, Mittwoch und Freitag Morgens 7½ Uhr sind Schulmessen.
Samstag Rachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Ruffischer Gottesdienft. Samftag Abends um 6 Uhr, Sonntag Bormittags um 101/2 Uhr

English Church, Frankfurterstrasse 1a. January 25. Conversion of St. Paul. Third Sunday after Epiph Morning prayer with sermon 11 a.m. Evening prayer of the Litany 3. 30 p.m. Choir practice on Saturdays at 2 p. Wm. Alex. Osborne, M. A. British Chaplain

Meleorologische Reobachtungen der Station Wiesbaden								
1874. 22. Januar	6 Uhr Worgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Mbends.	Adela Simi				
Barometer") (Bar. Linien) Thermometer (Reaumur) Dunftspannung (Par. Lin.) Relative Feuchtigleit (Proc.)	888.52 +9.4 1,87 89.8	938,90 +2,4 2,37 95,2	838,82 +2,6 2,42 95,8	\$88,74 +1,80 2,21 90,10				
Windrichtung u. Windflärte Elgemeine himmelsansicht	W. ichwach. heiter.	W. schwach. dicht. Neb.	W. schwach.	1				
Regenmenge pro [ 'in par. 6.5. "	Bm. Nebel.	BL-most	1,4	704				

#### Zages . Ralender.

Starfert. Gelegraphen Station, Martiftrage 18, geöffnet von 8 Uhr Rem bis 9 Uhr Abenbs.

dis 9 Uhr Adends.

Naffaulscher Aunstwerein. Das Lofal der permanenten Kunstallisse Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitaste Bormittags 11 dis Rachmittags 3 Uhr geöffnet.

Die Bibliotheit des Vereins sur Volksbisdung ist zur unentgeschlichen Benafür Jedermann geöffnet Samstag Kachnittags von 8 dis 7 und Som Bormittags von 11½ dis 12½ Uhr auf dem Bureau des Geme vereins, il. Schwalbacherstr. 2a.

Astel Weins, Bahnhaftrage 7. Austig von Morgens 10 Uhr dis Uhr bir Uhr Schwalfer und Kineralwasser-Bäder.

Beute Samftag ben 24. Januar. Rachmittags von 2-5 Uhr: Unterricht in ber & Wochen-Beichenschule. Rachmittags von 2—5 Uhr: Unterricht in ber & auf bem Michelsberge. Aurhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 UK. Reunton dansante.

Reunion dansante.

Berein für Hassauliche Alterthumskunde und Seschicksforschung. Im
6 Uhr: Monatsversammlung im "Tanunsshotel".

Rausmännischer Berein. Abends 8½ Uhr: Beden-Bersammlung.
Gestügelzucht-Berein. Abends 8½ Uhr: Jujammentunft im Bereinsch Kriegerverein "Allemannin". Abends 8½ Uhr: Gesangprobe.

Turn-Berein. Abends 9 Uhr: Bücherausgabe.
Sambrinus-Club. Woends 9 Uhr 11 Min.: Große Narrensigung im Se
des Herrn Bossong, Langgasse 12.

Röusgliche Schaussiete. "Bech-Schulze". Original-Bosse mit Gesang und in 8 Alten. Mussen Sowiese den 25 Januar

Morgen Comitag ben 25. Januar. Gewerbliche Beichnenschule. Bormittags 8 Uhr: Unterricht in ber &

auf dem Michelsberge. Rachmittags 4 Uhr: Symphonie-Concert. Be Burhaus ju Wiesbaden.

Ariegerverein "Allemannia". Abends 8 Uhr : Abendunterhaltung mit im "Saalban Schirmer".

#### Berftorbene in Wiesbaden.

Am 28. Januar, Beter Emil, G. bes Schloffers Benbel Chens babier, alt 7 Dt. 14 T.

		Frank	furt, 29	2. Jan	mar 1874.
eid-f	Kout	rfe.	IL-Ship	mino	Wedefel-Caurfe.
or	9 9	1. 57	-58	fr.	Amfterdam 991/2 3/8 6.
lt)	9 "	40	-42	1000	Berlin 1047/2 (3.
ate.	9,	52	-54	200 5	Cöln 1041/1 3.
EN.FE	5 ,	82	-34	100	Hamburg 1051/2 B.
. 431	9 .	. 20	-21	- 1000	Leipzig 195 B.

11 42 Sovereigus Imperiales 6 Fres. Thaler Dollars in Golb Baris 981/2 8/8 b. Bien 103 21/8 b. -442 . 198/4 -2 241/8 - 251/8 Disconto 40/0.

Drud und Berlag ber &. Schellenberg'iden Dof-Budbruderei in Abiesbaben.

Breuß. Fried.b'e Biftolen (boppel Boll. 10 fl.=Stü Dufaten 20 Fred.=Stüde

Beilage zum Wiesbabener Tagblatt No. 20 vom 24, Januar 1874.

befindet sich von ich dun nettelast

# nelmstra

# arcus Berlé

## Die einzige, 1867 errichtete Fabrif des rheinischen

Trauben-Brust-Honigs

bon W. H. Zickenheimer Me . Mocin Main 3

siele Tausend), empsiehlt ihr Fabritat, bessen Borzüglichteit von allen voruriheilsfreien Aerzten und Apothefern und durch wiele Tausend Atteste, Anerkennungs- und Dankschen genesener Personen aller Stände anerkamt ist, hiermit bestens. Zur diele Tausend Atteste, Anerkennungs- und Dankschen genesener Personen aller Stände anerkamt ist, hiermit bestens. Zur diele Tausen, Heistelle und Aufter Verschessen, Kinderhusen Beseitigung von Hussen, Heistell, welches dem Tranden-Bruss-Honig an töstlichem Geschmad, milder aber sicherster und gründlicher Wirtung sibt es tein Wittel, welches dem Tranden-Bruss-Honig an töstlichem Geschmad, milder aber sicherster und gründlicher Wirtung sibt es tein Wittel, welches dem Tranden-Bruss-Honig and Hausensteilung, Leichten und kränkliche, geichende, Kecondalescenten und kränkliche, siehhommtt. Als Nahrungs-, Genuß-, Borbeugung und Hausensteilung in siehkaden in sich vereinigend, einzig da. — Bertaußstelle in schwächstelle kinder, sieht der genannte segensreiche Sast, diese Eigenschaften in sich vereinigend, einzig da. — Bertaußstelle in schwächstelle in Kender, sieht der genannte segensreiche Sast, diese Eigenschaften in sich vereinigend, einzig da. — Bertaußstelle in schwächstelle und kender bei A. Schürg, Delitatessenhandlung, schlierplat 2; in Biebrich bei Hosstefrant Braun; in Casiel bei Wittwe Bied und Apotheter Ed. Leist; in Destrich bei Apotheter Prizihoda.

Bu jeder Flasche eine genaue Gebrauche-Anweisung, worin bie Berpadung und der Preis ber einzelnen Flaschen genau Attestprospecte ebenfalls gratis. angegeben ift.

einsle

im Es cjang l

er Sc Mbe

lage.)

Dung Begutachtungs: Commission Gewerbe-Halle zu Wiesbaden, Mündliche und schriftliche Bestellund geprüft sammitiche Kleine Schwalbucherstrasse 2 a. lungen werden projent aus. empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche 2c. 173

deutsch-französisch-englische

Aufnahme 3-6jahriger Rinder täglich. Prospectus in allen hiefigen Buchhandlungen gratis.

Dr. Ferd. Haas.

## Utensilien

Oelmalerei,

Delfarben, Firniffe, Lacte, Maltuch, Stizzentuch, Malpapier, praparirte Bappen, Paletten und Pinfel ac. embfiehlt

C. Moch, Sof-Lieferant,

dum goldenen Schwanen.

Addid Abler's

reichhaltiges Bianoforte-Magazin. (Bertauf und Miethe.)

Musikalienhandlung & Leih-Institut. Alle guten neuen Ericeinungen ber Mufit-Literatur werben in bas Leih-Institut fofort aufgenommen. Brofpecte gratis und franco.

Ballorden, Cotillontouren, Kopfbedeckungen aus Papier, Knallbonbons, Larven aller Art, Nasen

und sonstige Fastnachts:Articel bei H. J. Antos, Schreibmaterialien-Handlung,

NB. Briefliche Bestellungen mit Angabe bes Quantums und Sobe des Betrags werben auf's Reichshaltigste in ben neuesten Muftern effectuirt.

weiße, sowie wollene Semden find mir bon einem auswartigen Gefchaft jum Ausbertauf übergebeit und bertaufe felbige nu und unter bem Fabril-Preise A. Görluch, Michelberge 7. Ede bom Gemeindebabgagden.

usverkang jammtlicher Schub Baaren.

Wegen Laden-Aufgabe berfaufe ich Sonnhe und Stiefeln in Beber wie in Silg zu und unter bem Fabritpreife. Beftellungen nach Maas werden nach wie bor bestens besorgt. Franz Fischer, Martifirage 17.

Arbeits-Hojen, -Hemden, und -Kittel fehr billig bei 44. Görlach, Michelsberg 7. 9744

Filgiduhe und Stiefel, Ginlegsohlen in Korf, Strob, Big und Roghaar, jowie soust alle Sorten Herven-, Damen-und Rinder-Schuhwaaren (eigenes Fabritat) empsiehlt in größter Auswahl gu billigen, aber feften Breifen bas Schublager bon Ph. Vef, Detgergaffe 3.

Leibbinden in Gummi und Flanell in allen Großen empfiehlt billigft 8624

Karl Daum Wwe., Spiegelgaffe 6. Meine demijde Bajderei in Teppiden, Bolffermobeln, Bett- und Sophavorlagen, Borbangen, Stidereien, herren- und Damenfleibern bringe hiermit in empfehlende Erimerung. 7924 H. Schiebeler, Taunusfiraße 57.

Untauf von Plaichen Reugaffe la, Porzellanlaben. 6617

Bur Beforgung von gerichtlichen und außergerichtlich Angelegenheiten, bem An: und Berfaufe bon 3m mobilien, bon Mobiliar: u. Baaren: Auctionen Bermittelung von Darleben zc. empfiehlt fich H. C. Müller, Rechtsconfulent,

4 Mauergaffe 4.

in allen Sorten von I. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M ju den Breifen des Saufes in Frantfurt a. DR. bei

Adolph Scheidel, Soflieferant, Webergasse im Hôtel de Nassau.

Sahnlamen

werden fofort geftillt burch bas berühmte Dr. Gräfström'sche sehwedische Zahnmundwasser,

Flacon 21 fr. ächt zu haben bei W. **Hilleskeim**, Bapierhandlung Amarkfitraße 24.

Preise.

Bibeln von 24 fr. bis ju 10 fl. und neue Teftamen mit Bfalmen von 11 fr. bis ju 2 fl. 48 fr. in vielen Spm Ph. Gärtner, Adlerstraße 40.

Cementsturplatten von 18 bis 26 fr. pro 🗀 Fuß, Wassersteine, roth, 24 3oll Ig. 15 3oll br., per Stild 3 fl. 48 fr., 40 3oft lang 17 3oft broit, per &

6 ft. 24 fr., Schornsteindedel von 1 bis 4 Loch, das Loch 1 fl. 24 ftets porrathig bei

Malcomess & Schery, Dogheimerfrage W

per hundert 1 ff., ins haus geliefert 1 ff. 6 fr., empfiehlt August Koch, Dableaffe

Privat-Entbindung.

Naberes bei W. Frischmartle, concessionirte Debam Sommenganden 3 am Ctabthaufe in Daing.

S. Wendel, Tapezirer

Weldstrafe 21, WIESBADEN, Feldftraße empfiehlt fich in allen in fein Fach einschlagenden Arbeiten u Buficherung reeller und prompter Bebienung.

Renüberziehen von Billards unter Garantie. NB. Bestellungen werben Martiftrage 26 angenommen. 30

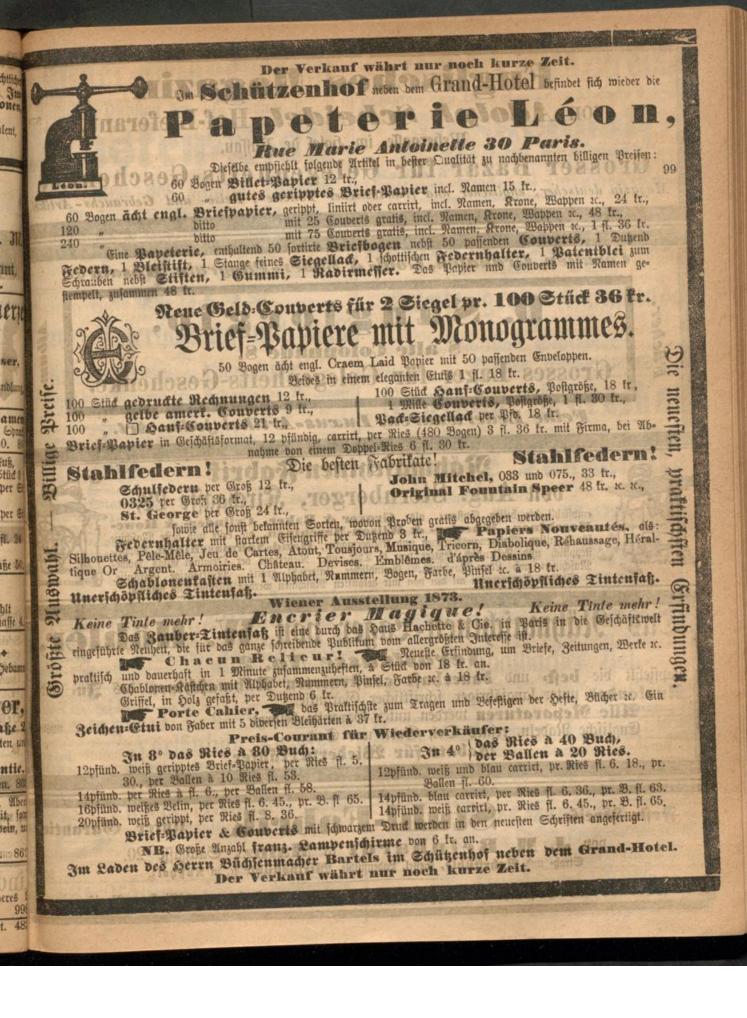
Fortwährend sehr gutes Mittagessen zu 15 u. 20 fr., Aber essen zu 12 ir., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit, im ein gutes Glas Bier, Wein, namentlich vorzüglichen Rothwein, w Nepfelwein; auch ift die Kölnische Zeitung aufgelegt.

J. Mans, il. Schwalbacherstraße 3. 86

Fasser,

16 Stud, 6 Ohm, fi. d billigft zu berfaufen. Raberes Ph. Volk im weiken Lamm am Markt.

Ranarienvögel, gute Schläger, Spiegelgaffe 11, 1 St.



# Englisches Magazin von Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,

Webergasse, im Hotel de Rassau,

Grosser Bazar für Gelegenheits-Geschenke,

Magazin deutscher, englischer und französischer Toilette-, Reise- und Gebrauchs-Artike

Corallen, Granaten, Gold- & Silber-Filograin, Mosaik &c.

D. Sangiorgio,

8 alte Colonnade 8.

Grosses Lager für Gelegenheits-Geschenke.

Feine Lederwaaren, Luxus-Artikel jeder Art.



von Aug. Sternberger, Kirchgasse 22,

empfiehlt die besten Spsieme, als: Grover & Baker, Cylinder-& Howe-Maschinen, Wheeler-& Wilson-Maschinen, die erste und beste Majchine für Familien, Weißzugnäherinnen und Kleidermacher, Hand-Nähmaschinen, Doppelsteppstich und Kettenssich, letztere von 6 Thlr. an. Niederlage der Original Elias Howe-Maschinen und Löwe-Maschinen. Gründlicher Unterricht gratis. Mehrjährige Garantie. Spätere Redaraturen an den von mir gesausien Maschinen werden unentgeldlich gemacht.



9148

Ha

fal

de

Das

Aber

et Leit

Cho Sot Zit

Du

Ba

Die G

Abene 31 fr. f

bilmer

## Das Nähmaschinen-Lager von W. Höhler,

empfiehlt die best: und dauerhaft construirten Nähmaschinen des Ju: und Auslandes unter langjähriger, schriftlicher Garantie.

Alle Reparaturen werden unter Garantie besorgt. Englische Nabeln, reines Del, Garn und Seide.

Mabatt für Bieberberfäufer.

Feste Preife.

Stuhl-Fabrik

Unter Garantie.

Strop- und Rohrstühle, Sessel, Ladenstühle, Wirthsstühle z. in Nußholz. 266

Wiener Robestühle, Sessel ze. in gebogenem Holze zu billigsten Preisen.

Männer-Gesangverein. Samstag den 14. Februar c. Abends St. Uhr: fastnacht-Dienstag den 17. februar c.: im "Saalbau Schirmer". Karten à 48 kr. sind zu haben bei den Herren J. Dillmann, Wellritzstrasse 1, H. Merte, Goldgasse 5, den Sälen des "Hotel und O. Beisiegel, Kirchgasse 20. tikel Anfang 8 Uhr Abends. Abends keine Kasse. Der Vorstand. Das Nähere ift aus ber in Circulation be-Nichen Einzeichnungs-Liste ersichtlich. den 26. Januar C. Der Vorstand. PROGRAMM gu ber Bend - Unterhaltuna "Saalban Schirmer". Dornewass. "Allemannia" Kriegervereins Abends präcis 8 Uhr in "Saalbau Schirmer". Ouverture zur Oper "Maurer und Schloffer". Chor: "Das beutsche Berz" von Auber. Coprani-Solo: "Das Gebet der Mutter". Sonntag, Nachmittags 41 2 Uhr: Lanzmunt, Bither:Bortrag. Duartett: "Rur Du". Solo: "Banderlieb" von Abt. Blothbots wozu ergebenft einladet Doppel-Quartett mit Bariton-Colo: "Die Bacht". Chr. Hebinger. Solo: Scherg. Bas Bieberfeben". Copran-Solo. "Der ichwarze Beter", Schwant in 1 Att. Dotzheimerstrasse 9. Dicrouf : BALL. Morgen Sonntag, Nachmiltags non 41/2 Uhr an: and = Belustigung. riegerverein "All Bur gute Bedienung ift beftens Sorge getragen. Die Eintrittskarten zu unserer, Sonntag den 25. Ja-mar Abends 8 Uhr im "Saalbau Schirmer" flatifindenden bend-Unterhaltung mit Ball find jum Brei e bon Morgen und jeben folgenden Sonntag findet Flügelmufit mit Begleitung ftatt, wozu höflichst einladet und J. Klarmann.

499

5129

3 k. für Herren (1 Dame frei, jede weitere Dame 12 kr.) zu haben bein Herren: Jean Wagner, Webergasse 29, Ab. Flegenstimer, Spiegelgasse 11, und W. But, Kirchgasse 6.
Abends an der Kasse 48 kr.

Der Vorstand. 9682

1989

266

Vorlaunge Anzeige.

Faftnacht-Moutag den 16. Februar findet wie alljährlich ber

im "Saalban Nerothal"

ftatt. Das Rähere spater in diesem Blatte.

Das Comité. 497

Louisenplat 900. 7,

empfiehlt fich im Bertilgen allen Ungeziefers.

empfiehlt sein wohlschmedendes, langes Kornbrod ju 21 fr., rundes Kornbrod zu 20 fr. 22 Michelsberg 22. 10221

in borzüglich reingehaltener Qualität, arztlich empfohlen für Recon-valescenten, per 3/4 Liter-Flasche 36 fr. ohne Glas, empfiehlt 8621 Heinr. Ebertz, Metgergaffe 19.

Morgen Conntag:

Menger.

von S. Hirsch, Taunusstraße 25. Reiche Auswahl in Bianinos, Tafelslavieren, Darmoniums &. aus ben berühmtesten Fabriten bes In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Inftrumente werben eingetaufcht.

Carl Buchner, Friedrichstraße 40,

in den früheren Localitäten der gasbeleuchtungs-gelellichaft, empfiehlt fich gur Anlage bon inin a O ban

## Wafferleitungen

und halt ftets

Lager von Gaslampen

und aller Erfordernisse zu Gaseinrichtungen, als: Lustres, Ampeln, Candelabers, Doppelarme, Lateracu zc., Glaswaaren, Koch- und Heizapparate, Gummischläuche, Messing-Drehwaaren, Blei- und Messinguröhren, ichwarze und galvanisirte Eisenröhren und Verbindungsstüde zc.

Große Auswahl in Wafferleitungs-Artifeln, wie Dahnen, Bentife, Bater-Clofels nach den neuesten Constructionen, Badewannen mit und ohne heizvorrichtung, Fontainen, Bajdtifche 2c.

Musführung aller Aufträge rafc und puntlich ju ben billigften Preifen.

Die billigften, folideften und geschmadvollften





für Garten, Dofe, Baumidulen, Wildgehege et, find bie aus ge-riffenem Gichenholz berfertigten und mit Draht gebundenen. In unferem Ctabliffement fteben folde jur gefl. Anficht auf. Ferner empfehlen uns zu Unfertigungen bon Bavillous, Laub= ober Bogengängen, Mauer-Spalieren, Gartenhäusern, Schattenbeden zc. Photographische Abbitdungen hiervon fiehen auf Berlangen ju Diensten.

Hock & Cie., garten=Ctablissement & Spalier-Jahrik,

Castel, vis-a-vis Mainz.

armstagt.

Die Hofmobelhandlung von B. L. Trier, Ludwigsstraße, empfiehlt ihr sehr reichhaltiges Lager aller Arien Raften: und Bolftermobel, bollftanbiger Betten, somie ein fehr bedeuten-bes Spiegel Lager, jur Ausstattung einzelner 3immer, fowie ganger baufer.

Größere Bestellungen auf tommendes Frühjahr bitte mir schon jeht zukommen zu lassen, um dieselben nach Wunsch der respectablen Auftraggeber aussichren zu können.
Beichnungen stehen zu Diensten.

Die Lieferung geschieht soo. Bahnhof. Streng reelle Bedienung. (H. 669.) Billige, aber seste Preise.

Gine ichlachtbare Stub ju bertaufen Frantenftrage 6.

### Londinchen

prifea

igen t

der Fa

Ei

seh

bert I

nd De

meftellt

0165

in jedem Quantum billigft bei

Aug. Thomse, Steingaffe

## Ruhrkohlen 1. Qualität,

Wegen Mangel an Raum meines Lagerplates bertaufe is heute ab die Fuhren, sowie einzelne Malter zu herabgesehten H ber alte Rumpf anstatt 18 fr. nur 12 ft., ber neue kumpf in Die Holz- und Kohlenhandlung

Gustav Alalan, fleine Schwalbacherftre

#### RECEEDING H.

Ofens, Samiedes und Ziegeltohlen bon bester On empfiehlt in ganzen Waggons wie anch in jedem Quontum Brankl Willums, Wellripfirage In

Ball=G nur von den vorzüglichsten Zechen, v Blatte sowie Buchen: und Riefern-Scheit- und Rleinholz emisse werd gu billigen Breifen Friedr. Leimer,

Sols: & Roblen-Sandlung, Dellmumbfirage 7 und Geldmumbfirage 7 und Geldfirage 11. 8609

## en: & Ricfern-Scheithol

ganz und fertig geschnitten und gespalten, in jedem belieben Duantum, sowie Ruhrkohlen I. Quasität liesert france Haus die Holze & Kohlenhandlung von Beob Weigle. Friedrichstraße 27

Ruhrer Ofenkohlen

bester Qualität, sehr stüdreich, sowie Ruftohlen für Regulid Begen Rothholz und Lohkuchen sind siets zu veziehen in der dem fam und Rohlenhandlung bon lape 7238 G. Jeth, Bahnhofftrake

ellenen.

sowie tannenes Holz zum Anzünden empfiehlt 7912 Emil Willms, Wellrigfiraße in Ira

Kuhrkohlen prima Qualität arentgi empfiehlt ju billigftem Breife

G. D. Linnenkohl. Dampf-Brennholzspalterei

Brennholzhandlung von W. Gail, Dopheimerstraße 29retiebe liefert trodenes Buchen- und Liefern-Scheitholz, ganz und fellesbib geschnitten und gespalten, sowohl zum Beizen wie auch zum Bei

Junden, franco ins Haus. Ein großes, gebranchtes Ranape (Rußbaumgestell) billig verlaufen Michelsberg 18.

Ans und Verkanf von getragenen Rleidern, Mid Betten zc. zc. Häfnergasse 3 bei VV. Minz.

Ein Haus im oberen Stadttheile mit hinterhalde Mo großem Hofraum und Carten ist unter gunftigen bingungen zu verlausen. Näh. Expedition.

Eine sehr rentable Besitzung mit großem Garten und bettel bester Lage ist preiswurdig wegzugshalber zu bertaufen. Abrefet tum unter M. 6 besorgt die Exped. d. Bl.

Ein Saus in der Abolphsallee ju berfaufen. Schloffer Selimiet. Morigfrage 3.

Alle Sorten Flajgen werben angelauft. R. Reroftr. 19. 3 to 27

erikanische Glanzwascherei & Appretiranstalt von A. Mark, 11 Kirchgasse 11, Wiesbaden.
ngen und Manschetten für herren und Damen werden mit sem Glanz und Appret ohne Beränderung der Façon wie neu er Fabrit wieder hergestellt. Gine große Auswahl Ball-Mannelschulte, fowie Schmuckfachen gu ten billigsten Preisen bei C. W. Deegen, Webergasse 16. Ball-Coiffüren und Zweige, sowie alle Arten Blumen Blatter find borrathig. Alle in dieses Fach einschlagende Aren, m Blatter find borrathig. en, n Blatter find botratigg.
3 empem werden pünftlich besorgt.
C. Kuhmichel, Blumen-Handlung,
30 Friedrichstraße 30. 11. Ren angetommen : Chagrine-Stiefel für Berren 101 mb Damen, Doppelfohlen, pramiirt auf der Biener Belt-usfiellung. Mileinige Rieberlage bei Julius Auer Wwe., Michelsberg 20. a lapeten : Ausverkauf. egulin Begen Aufgabe meines Ladenlocales verlaufe von heute ab ber deme fammtlichen auf Lager habenden Bagren, als: rafe : Tapeten, Wachstuch und Rouleaux Fabrikpreisen. Tillmann, gr. Burgftrage 7. Re In Irauen- und Kinderkleider tat der Art werden nach den neuesien Mustern gut und billig A. Reuter, Mühlgasse 5. 2552 Möbel-Berkauf. me und gebrauchte Möbel, als: Rleiberschränte, Kommeben, in Stühle, Bettstellen, Bettwert, Spiegel, Bilder u. s. w. bei III. K. Stühle, Bettstellen, Bettwert, Spiegel, Bilder u. s. w. bei F. Müller, Hochstätte 29.

en B

upf 8

C Qu

um

belieh

ranco

billig

ftigen 3

Polster-Möbel, als:

29 Dehiebene Kanape's nebst Stühlen und Seffel, Chaislongs, und seiswürdig zu verkaufen bei w. Sternberger, Tavezirer, Martiplat 3.

1112 und Berfauf von alten Delgemalben, Borgellan und Antifen aller Art bei

J. Chr. Glücklich, Merofirage 6. A HD = 電影音音句音

nterha bo Möbeln und Maaren after Art bei

Glaubitz & Liebrich, Auctionsgeschäft, Bahnhofftraße 11.

n und bettlade mit Sprungrahme, großer Spiegel, ein Kleiderschrant, Abrest unde Tische, Sopha's mit 6 Stühlen sind zu verlaufen bei 95<sup>107</sup>

J. Reininger, Pochstätte 19.

peres läbergstraße 9 sind 22 Fenster mit Futter, Belleibung und 10265

19. 3 Baumfilid "lleberhoben" ift zu verlaufen Schwalbacher9960

Die Düngerausfuhrgesellschaft babier

empfiehlt fich jur Entleerung bon Abtrittsgruben zc. ju folgenden Breifen:

1 Jag 1 ft., ............ 2 Jag à 48 tr., 3 Jag à 40 fr., 4 " à 35 tr., 5 " à 32 " 6 " à 30 " 7 " à 28 " 8 " à 26 " 9 " à 24 " 10 " à 22 " 11 " à 20 "

" 11 " à 20 " 12 Jah und mehr à 18 fr.

Bestellungen beliebe man bei ben Unterzeichneten anzum 3. Blum, helenenstraße 24. H. Dorr, Maner if R. Burt, Rheinstraße 36. H. B. rrm gasse 4. H. Badior, Steingasse 30. D. Kraft, Dob-heimerstraße 6. August Momberger, Moritstraße 7. R. Berger, Markistraße 7. J. Ph. Cron, Schwal-bacherstraße 51.

BURES BESSEL

in Bab-Soben in der schönsten Lage, nahe bem Curgarten und ber Bahn, mit mehreren Laben, auch für jedes Geschäft geeignet, ift fitr 15,000 fl. unter sehr guten Bedigungen zu vertaufen; bese gleichen in Dochheim ein rentables Edhaus mit gangbarem Specereiseitet bir 2000 f. Politick burch Bengbaren Specereiseste bir 2000 f. geschäft für 6000 fl. Raberes burch Agent Jos. Jmand, Ede ber Lang- und Kirchhofsgaffe 2.

Ein elegantes Saus jum Alleinbewohnen, enthaltend 12 Zimmer 2c. mit großem Garten, in gesundefter Lage Wiesbadens ju berfaufen. Näheres bei Glaser Sehäfer, Friedrichstraße 23.

In der Rabe bes Tobtenhofs ift ein fleines Saus mit hintergebaude und 61 Ruthen Garten, paffend für einen Gariner, billig bertaufen. Raberes Expedition. 18256

Ein dreistödiges, neu erbautes Saus mit Seitenbau, Stallung für mehrere Pferbe und Hofraum ift unter günstigen Bedingungen zu verlaufen. Dasselbe eignet sich für einen Fuhrwerlbesiber, sowie zu jedem anderen Geschäftsbetrieb. Nah. Expedition. 10162

Ein Haus in der Mitte der Borderstadt mit großem Hofraum, Hintergebäude und Garten ist zu verlaufen. Rah. Exped. 1695
Iwei Backteinmeiler von 142,000 und 125,000 Stid, nahe bei der Stadt, gut abzufahren, sind zu veelaufen. Räheres bei II. Sehlink, Ede der Faulbrunnenstroße.

300,000 Stud gut gebranntet Badfteine find gu bertaufen Raberes in ber Expedition d. BI.

Ein Rufbaumftamm, für Schremerwertholy geeignet, ift bertaufen bei Daniel Beckel. 10179 au berfaufen bei

Gin Gasluftre, breiarmig, etegant, ju vertaufen Dopheimer-firate 7b, nachmittags von 2-4 Uhr. 10167

Am verstoffenen Freitag ift im Theater in ber Balfonloge ein weißes Elfenbein-Opernglas liegen geblieben, beffen vorbere Seite mit dem Ramen "Optiter Bach in Mitneben" versehen war. Wer zur Wiedererlangung besselben verhilft, erhalt 10 fl. Belohnung Sonnenbergerstraße 6. Bor Antauf wird gewarnt.

Cin Rädchen von 16—18 Jahren, das gute Schulbildung hat, tann als Bertäuferin Stelle in einem Colonialwaarengeschäft haben.

Naberes Expedition.

Gine perfette Beißzeugnaberin fucht Beicaftigung. Diefelbe ift im Befite einer Maschine. R. Faulbrunnenftraße 10, 1 Stiege t. 9699 Gin Mabchen sucht Beschäftigung im Naben und Ausbeffern in und außer bem Sause. Raberes Maurifiusplat 1. 10141

Stellen: Gefude.

Ein brades Madden für die Kliche gesucht Langgasse 6. 9776 Ein solides, gesetztes Madden, welches selbsistandig tochen tann und in Hausarbeit erfahren ist, gegen guten Sohn auf 1. Marz oder früher gesucht. Näheres Expedition.

Besucht zum 1. Februar ein Mädchen für Küchens und Hausarbeit. Näheres Wilhelm: ftrage 17 im Geitenbau. Ein reinliches Madchen fofort gefucht Taunusfir. 19, 3. St. 9781 Gin braves Mabden wird gefucht und tann gleich eintreten Kranzplat 11 wird ein hausmadchen gesucht. 10184 Gefucht. Gin guberlaffiges Dabchen, welches in allen hanslichen Arbeiten, jowie im Bügeln und Schneibern geubt, wird zu einer fillen Familie nach auswarts gefucht. Rur folde, welche icon abniliche Stellen betleibet, wollen sich melden. Offerten unter A. D. 2 werden von ber Expedition biefes Blattes beforgt. 10126 Gine angehende Reftaurationstochin wird gefucht. Gute Beugniffe werben verlangt. Raberes Expedition. 10172 Gin Dabchen, welches in ber Riiche bewandert ift, wird fofort in Dienft gesucht Goldgaffe 21. 10266 Ein für jede Dausarbeit williges Dladchen wird fogleich gefucht. Raberes Langgaffe 10, mittlerer Laben. 10269 Ein brabes, einfaches Madchen auf gleich gesucht Schwalbacherftrage 6 Parterre. Ein brades Dienstmädchen gesucht Langgasse 19. 10194 Man sucht für ein junges Mädchen aus guter Familie, welches in allen hausarbeiten erfahren und gewöhnt an den Umgang mit Kindern ift, Stelle als Stüpe der Hausfrav. Offerten unter G. G. 5 beforgt die Exped. d. Bl. 10190 Sejucht wird jum 1. Februar ein Mabden, welches Ruchen- und Bausarbeit grundlich verfieht. Rah. Expedition. 9865 Ein orbentliches Sausmadden gefucht. Raberes Reugaffe 2a 10004 Gesucht zu einem jüngsten Kinde ein Madden, welches die Pflege bollftandig übernimmt, zu naben berfieht und sich bor einiger Rebenarbeit nicht schen. Gintritt Mitte Februar. Näheres Bierstadterstraße 3. 10139 Ein folides Madden, welches tochen tann und die hausarbeit abernimmt, wird gesucht Dotheimerftrage 24, Bel Etage. 10142 Ein Glasergehulfe gesucht Ellenbogengasse 6. 9974 Ein Hausbursche fof. ges. bon H. Mom berger, Conditor. 10135 Ein solider, gewandter Kellner, mit guten Zeugnissen berseben, wird gesucht. Nah. Rirchgasse 19. 10150. Ein fruftafelmacher gefucht Delenenstraße 4. Ein traftiger Ruferburiche fur ein Oelgeschaft gefucht. 10154 Mäheres Steinmühle bei Wiesbaben. 10271 Ein junges Chepaar wünscht die Stelle eines Babemeifters und einer Babefrau zu übernehmen; auch nimmt ber Mann Stelle als Diener bei einem einzelnen herrn an. Rah. bei Kraus, Mühlgasse. 595 Frantsurterstraße 4 wird ein Hausbursche gesucht. Sprechftunden bon 9—12 Uhr Bormittags. 10074 Ein Junge von 14-16 Jahren wird als hausburiche gelucht Bebergaffe 37. 9958 Mehrere tüchtige Bebulfen finden bauernbe Beicaftigung auf Studarbeit in ber Buchbinderei von Clemens Soutte, Delenen-10112 6000 ff. werben auf zweite Sphothete zu leiben gesucht. Raberes in ber Expedition b. Bl. 6099

Einige gute Spotheten in hiefiger Stadt find ju cediren. Rab. in ber Expedition d. Bl. 9571

Ein Rapital von 4-5000 ft. auf zweite Sypothele nach Schwal-

4000 ff. gegen Sicherheit zu leihen gesucht. Rab. Expet. 1 11000 ff. find in hiefiger Stadt gegen boppeste gerichtliche S heit im Ganzen ober getheilt sofort auszuleiben. Nab. Expet. 1

Zu miethen gesucht

bon Ende Marg an zwei bis brei große trodene Zimmer ober eine paffende Räumlichkeit, womöglich Barterre, jum Aufbewahm Möbeln, nicht weit bom Bahnhofe. Näheres Expedition.

Dotheimerftraße bei W. Gail ift eine elegante Wohnen ber Bel-Stage mit 2 Baltons, bestehend aus 6 Zimmem Kliche nebst Zubehör, per 1. April 1874 ober auch ju bermiethen.

Dog beimerftraße bei B. Gail ift per 1. April eine eine Bohnung mit Gas- und Wafferleitung, Balton zc. 2 Stiegen enthaltend 7 Zimmer, Ruche zc., eine besgl. 3 Stiegen hoch.

a finon

m den musten

machen. n Int

mi aufi

mingen

baber

evien to

d unbed

Besbab

is Wi

and in

Hauff

thatend 4 Zimmer, Kitche 2c., zu vermiethen.

Etijabethen fir a ße 31 ift die Bel-Etage, bestehend aus 7 zimmern, Riche, Speisekammer, Badezimmer, 3 geraden Zimmund bibersen Kammern im Dachstod, sofort ober auf den 1. L

ju bermiethen. Rah. Elijabethenftraße 27 Barterre. Delenenftraße 15 Bel-Etage moblirte Bimmer zu verm. Dellmunbftraße 21, 1 St. ein mobl. Bimmer zu berm. Ede ber Bellmunbftraße 27b ift bie Bel-Etage mit Ballen bermiethen.

Hermannstrasse 7

ifi eine Wohnung von 2 Zimmern, Ruche, Manfarbe, fowie e Mitwood große Manfarde für eine Heine Daushaltung ju berm. 101m lotale Rifolasfirage 8 ift die Bel-Gtage, bestehend aus 5 3immer tenn Ruche und Bubehor, auf ben 1. April zu vermiethen. ger Be Barterre. beigen Di

Sonnenbergerftrage 21a ift eine ber schaftlich möblitte Bel-Etage von 7 Zim mern sofort zu vermiethen. Dafelbst wer ben außerdem Zimmer einzeln und zu fammen abgegeben.

Watramftrage 16 ift die Bel-Clage auf 1. April zu bermielle Storfel und Leimer. 1019

In meinem Saufe Ede der Wellrits- und Waltamstraße it ber Laben nebst Wohnung ju bermiethen. Friedrich Roffel. 9962

Die Ladenräume meines Dauses Spiegelgasse 1, welche Herr Sattlitagiehen meister Franz Beder bewohnte, sind vom 1. October d. 3. um als anderweit zu vermiethen. G. D. Schmidt. 878 il St. Gin Laden nebst Ladenzimmer ist per 1. April mit oder ohne Wol k Rannung zu vermiethen Michelsberg 20. Näheres im 3. Stod kappel bei E. Eurken.

Eine zu jebem Geschäftsbetrieb frei stebende Raumlichseit (Partern ) ift ohne ober auch mit einer febr fconen Bohnung (Bel-Etag 41 & fogleich ju bermiethen. Raberes Expedition. 1025210

Ju vermiethen

niehrere große Werksiätten und Magazine Kirchgasse 12 Zwei reinl. Arbeiter erhalten Logis Hermannstraße 5, Hih. 1006 Ein Arbeiter findet Kost und Logis Kirchhofsgasse 2, Hih. 1027 Ein reins. Arbeiter findet Logis Bleichstraße 21, Hinterh. 1023 Arbeiter sinden Kost und Logis Schwaldacherstraße 19, Hih. 1022 de Echachtstraße 19 im 2. Stod links sindet ein Herr Logis. 1005unters

bach gesucht. Raberes Expedition.

10279
3000 ft. Bormundschaftsgeld liegen gegen doppelt gerichtliche SicherWäheres Expedition.

10034 Drud und Berlag ber E. Schellenbergiden hof-Buchbruderei in Biesbaben.